

TYPISCH ÖSTERREICHISCH?

Einphasiger internationaler offener Ideenwettbewerb (Call for Papers)

Diesen Spätsommer haben wir uns im Rahmen unseres Projekts TYPISCH auf einer Recherchereise quer durch alle Bundesländer Österreichs begeben. Diese Reise war der Startschuss zu unserem mehrmonatigen Projekt TYPISCH. Ziel und Versuch unseres Vorhabens ist die Positionsbestimmung einer gegenwärtigen Identität der österreichischen Architektur. Kurzum, wir wollen uns die nächsten Monate intensiv mit dem Istzustand, der Beschaffenheit und der Befindlichkeit des Gegenwärtigen – der österreichischen Bau- und / oder Raum-Kultur beschäftigen.

Als Ergebnis des Projekts TYPISCH sind im Herbst 2020 ein Buch, eine Ausstellung sowie ein Kurzfilm geplant. Im Rahmen dieses Aufrufs suchen wir für das geplante TYPISCH Buch spannende und interessante Beiträge. Werden Sie mit Ihrem Beitrag (Essay, Text, Foto, Bild, Zeichnung, Skizze, Grafik, These, Entwurf etc.) Teil des geplanten Buchs zum Projekt TYPISCH. Senden Sie Ihren kritischen, inspirativen, unglaublichen, tollen, fantastischen und / oder auch einfach nur guten Beitrag zu, „**TYPISCH ÖSTERREICHISCH: Identität einer österreichischen Architektur?**“, bis zum 20.03.2020 23:00 Uhr, an typisch@metatektur.org

Die folgenden Fragestellungen/Arbeitstitel sind, unter anderen, für Ihren Beitrag denkbar:

Typisch österreichische Architektur? Typisch Architektur? Gibt es so etwas wie eine Identität der Architektur? Was zeichnet typisch österreichische Architektur aus oder wie wird sie kategorisiert? Hat Architektur immer etwas mit einem Architekten zu tun? Was zeichnet die Charakteristik der gegenwärtigen (österreichischen) Baukultur aus? Gibt es eine unverkennbare zeitgenössische (österreichische) Architekturidentität? Was unterscheidet Architektur von einem „normalen“ Bauwerk? Hängt Architektur zwingend mit einem Architekten zusammen? Usw.

Außergewöhnliche und experimentelle Thesen, Konzepte und Ideen sind ausdrücklich erwünscht!

Als Preis winkt die Veröffentlichung des jeweiligen Beitrags in dem geplanten TYPISCH Buch. Mindestens drei Beiträge werden für unser TYPISCH Buch, das voraussichtlich im November 2020 erscheint, ausgewählt. Zusätzlich bekommen die Autoren der ausgewählten Beiträge zwei Freixemplare des TYPISCH Buchs portofrei zugestellt. Alle eingereichten Beiträge werden in dem geplanten TYPISCH Online-Archiv veröffentlicht.

Das Projekt TYPISCH wird durch das Margarete Schütte-Lihotzky Projektstipendium des österreichischen Bundeskanzleramts unterstützt. Nähere Informationen zu dem Projekt TYPISCH und seinem Ablauf finden Sie unter www.metatektur.org/typisch - bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Mit vielen Grüßen
Matthias Printschler & Lore Stangl

Was	Call for Papers <u>TYPISCH ÖSTERREICHISCH:</u> <u>Identität einer österreichischen Architektur?</u>
Preis	Als Preis winkt die Veröffentlichung des Beitrags in der TYPISCH Print-Publikation (Typisch Buch). Es werden mindestens drei der eingereichten Beiträge für die TYPISCH Print-Publikation ausgewählt. Zusätzlich bekommen die Autoren der ausgewählten Beiträge zwei Freixemplare des TYPISCH Buchs portofrei zugestellt. Alle eingereichten Beiträge werden in dem geplanten TYPISCH Online-Archiv veröffentlicht.
Mögliche Fragestellungen / Arbeitstitel	Typisch österreichische Architektur? Typisch Architektur? Gibt es so etwas wie eine Identität der Architektur? Was zeichnet typisch österreichische Architektur aus oder wie wird sie kategorisiert? Hat Architektur immer etwas mit einem Architekten zu tun? Was zeichnet die Charakteristik der gegenwärtigen (österreichischen) Baukultur aus? Gibt es eine unverkennbare zeitgenössische (österreichische) Architekturidentität? Was unterscheidet Architektur von einem „normalen“ Bauwerk? Hängt Architektur zwingend mit einem Architekten zusammen? Usw.
Format	Essay, These, Text, Gedicht, Genealogie, Foto, Kollage, Bild, Zeichnung, Skizze, Grafik, Entwurf etc..
Einreichfrist (bis)	Fr. 20.03.2020 23:00 MET
An	typisch@metatektur.org
Wie	Senden Sie uns Ihren <u>Beitrag</u> und die <u>Verfassererklärung</u> , als E-Mail <u>Anhang</u> oder <u>Downloadlink</u> , mit der Angabe Ihres <u>Projekttitels</u> , und Ihres <u>Namens</u> . Für Beiträge die größer als 10Mb sind verwenden Sie bitte einen gratis Filehoster wie z.B. Wetransfer.
Auswahl	Fr. 27.03.2020
Bekanntgabe der ausgewählten Beiträge	So. 29.03.2020 (per E-Mail)
Teilnahmeberechtigte	Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen Personen mit ständigem oder Hauptwohnsitz in der Europäischen Union; Mindestalter für die Teilnahme ist das vollendete 19 Lebensjahr. Die Teilnahme von Arbeitsgruppen oder Arbeitsgemeinschaften ist erlaubt. Eine Mehrfacheinreichung ist nicht erlaubt.
Beitragssprache	Deutsch und / oder Englisch



IDENTITÄT RAUM KULTUR

Ein Projekt von METATEKTUR
Projektleitung DI Josef-Matthias Printschler
Projektassistenz Lore Stangl B.A.



METATEKTUR
DI Josef-Matthias Printschler

E typisch@metatektur.org



Unterstützt durch das Bundeskanzleramt
Österreich im Rahmen des Margarete
Schütte-Lihotzky Projektstipendiums 2019.

W www.metatektur.org

Umfang	Blattformat	Max. 4 x A4 Format, hoch oder 2 x A3 Format, quer Randabstand bzw. Margin 15mm und /oder 5 mm Überstand bzw. Bleed
	Bild	Pixel: JPG oder TIFF Mindestauflösung 350dpi Vektor: AI oder EPS
	Text	DOCX (oder DOC, TXT, IDML) Sowie zusätzlich als PDF; Mindestgröße Schrift 10 Pt
	Text & Bild	Bei Beiträgen mit Text und Bild (z. B. in Form eines Artikels in einer Zeitschrift) sind die Abbildungen bitte zusätzlich einzureichen.

Mühsam aber wichtig:

- Alle Beiträge müssen einen Titel (Projekttitle) haben.
- Den Projekttitle und Ihren Namen schreiben Sie uns bitte in die E-Mail die Sie uns im Rahmen Ihrer Teilnahme senden.
- Wir drucken, verbreiten, verwerten oder verwenden nichts was Sie uns zusenden ohne, dass wir von Ihnen die unterschriebene Verfassererklärung haben. Die Verfassererklärung finden Sie auf der TYPISCH Projektseite (www.metatektur.org/typisch). Bitte senden Sie uns im Rahmen Ihrer Teilnahme die Verfassererklärung ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit Ihrem Beitrag an: typisch@metatektur.org
- Es werden mindestens drei der eingereichten Beiträge für die Print-Publikation / TYPISCH Buch ausgewählt. Die Verfasser dieser Beiträge erhalten neben der Veröffentlichung Ihres Beitrags im TYPISCH Buch auch zwei Freiemplare (inkl. Porto) auf dem Postweg zugesandt. Bei Teamarbeiten erhält der Hauptverfasser die zwei Freiemplare zugesandt; die Teammitglieder erhalten, auf Wunsch, jeweils ein Exemplar des TYPISCH Buchs zum Herstellungspreis (inkl. Porto). Eine monetäre Vergütung und / oder der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Alle Teilnehmer werden am 29.03.2020 per E-Mail darüber informiert, ob ihr Beitrag ausgewählt wurde. Die Auswahl der Beiträge findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Alle Teilnehmer die nicht für die Print-Publikation ausgewählt wurden erhalten als Aufwandsentschädigung jeweils ein Exemplar des TYPISCH Buchs, sofern Sie eine haben wollen, zum Herstellungspreis (exkl. Porto).
- Alle Beiträge, also auch jene die nicht für die TYPISCH Print-Publikation ausgewählt wurden, sollen am Ende des Projekts TYPISCH in einem digitalen Online-Archiv (Projektgliederung / Zeitplan, Punkt: TYPISCH Archiv) öffentlich zugänglich gemacht werden.
- Mit dem Einsenden eines Beitrags erklärt sich der jeweilige Verfasser bereit, dass sein Beitrag in dem geplanten TYPISCH Online-Archiv veröffentlicht wird. Das Einverständnis zur Veröffentlichung des Beitrags, im TYPISCH Online-Archiv, kann jederzeit, durch eine formlose E-Mail mit der Angabe des Projekttitle (an typisch@metatektur.org), widerrufen werden.
- Mit der Teilnahme / Einsendung versichert und bestätigt der jeweilige Verfasser, dass sein Beitrag ausschließlich sein geistiges Eigentum ist und / oder er räumlich und zeitlich uneingeschränkte Rechte zur Verwendung oder Verwertung des von ihm eingereichten Beitrags hat.
- Die TYPISCH Print-Publikation wird nach Ihrem erscheinen allen fachspezifischen Hochschulbibliotheken in Österreich frei zur Verfügung gestellt.
- Die TYPISCH Print-Publikation (mit ISBN Nummer) wird bei der Deutschen Nationalbibliothek mit detaillierten Informationen gelistet sein; die jeweiligen Pflichtexemplare werden neben der Deutschen Nationalbibliothek auch an die Baden-Württembergische Landesbibliothek abgeliefert; der Erscheinungsort der Publikation wird Stuttgart / Deutschland sein. Achtung: Bei Teamarbeiten /



Ein Projekt von METATEKTUR
Projektleitung DI Josef-Matthias Printschler
Projektassistenz Lore Stangl B.A.



METATEKTUR
DI Josef-Matthias Printschler

E typisch@metatektur.org



Unterstützt durch das Bundeskanzleramt
Österreich im Rahmen des Margarete
Schütte-Lihotzky Projektstipendiums 2019.

W www.metatektur.org

Arbeitsgemeinschaften wird nur der Hauptverfasser als Autor genannt - aber natürlich vermerken wir in der Publikation selbst alle Mitwirkenden des jeweiligen Beitrags.

- Wir behalten uns im Rahmen dieses Aufrufs („Call for Papers“) vor, unserer Meinung nach, unpassende Beiträge von der Veröffentlichung im geplanten TYPISCH Online-Archiv auszuschließen. Das Einsenden eines Beitrags garantiert keine Veröffentlichung, nicht in der geplanten Print-Publikation und / oder insbesondere in dem geplanten digitalen TYPISCH Archiv; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- TYPISCH ist ein privates temporäres interdisziplinäres Forschungs- und / oder Kunstprojekt; zur Positionsbestimmung der gegenwärtigen Identität der österreichischen Raum-Kultur, Architektur oder Baukultur. Das Projekt TYPISCH wird durch das Margarethe Schütte-Lihotzky Projektstipendium 2019 des österreichischen Bundeskanzleramts unterstützt. Die geplante Print-Publikation TYPISCH ist als Dokumentation des TYPISCH Projekts zu verstehen; sie wird dem österreichischen Bundeskanzleramt am Ende des TYPISCH Projekts als Projektdokumentation zur Verfügung gestellt. Detaillierte Informationen zum Projekt TYPISCH finden Sie unter www.metatektur.org/typisch
- Dieser Aufruf („Call for Papers“) wurde nach bestem Wissen erstellt, trotzdem erfolgen alle Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit und / oder Richtigkeit.



IDENTITÄT RAUM KULTUR

Ein Projekt von METATEKTUR
Projektleitung DI Josef-Matthias Printschler
Projektassistenz Lore Stangl B.A.



METATEKTUR
DI Josef-Matthias Printschler

E

typisch@metatektur.org



Bundeskanzleramt

Unterstützt durch das Bundeskanzleramt
Österreich im Rahmen des Margarete
Schütte-Lihotzky Projektstipendiums 2019.

W

www.metatektur.org